

# Handlungskette bei Kindeswohlgefährdung im Evangelischen Dekanat Ingelheim- Oppenheim



Du hast etwas beobachtet, was  
dir komisch vorkommt?

Dir hat sich jemand anvertraut?

Dir selbst ist etwas passiert?

Du hast den Verdacht, dass es  
jemandem nicht gut geht?

Du weißt nicht, was Du tun sollst?



**Ruhe** bewahren!



Behandle die Situation  
**vertraulich!**



**Nicht eigenmächtig  
handeln!**

Keine Polizei oder  
Erziehungsberechtigten einschalten  
ohne Einwilligung  
der Betroffenen!

**Veröffentliche**  
Deinen Verdacht  
**nicht** in sozialen  
Netzwerken oder in  
anderen Gruppen.

Wende Dich bitte an eine **Person Deines Vertrauens**  
aus der Interventionsgruppe des Dekanats:

**Dekan Zobel** bzw. Stellvertretung

06136/ 92696-10

**Djr. Volker Heuser** (regionaler Präventionsbeauftragter)

06136/ 92696-31

**Olaf Jacobsen-Vollmer** (evang.-psych. Beratungsstelle, Mainz)

06131/ 965540

**Hilke Wiegers** (Referentin f. Öffentlichkeitsarbeit)

06136/ 92696-22

Jeweilige **AnsprechpartnerIn** der betroffenen Gemeinde